

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **7 (1921)**

Heft 1

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizer-Schule

Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz.

Der „Pädagogischen Blätter“ 28. Jahrgang.

<p>Sür die Schriftleitung des Wochenblattes: J. Troxler, Prof., Luzern, Billenstr. 14 21.66 Telephon 21.66</p>	<p>Beilagen zur Schweizer-Schule: Volksschule — Mittelschule Die Lehrerin</p>
<p>Druck und Versand durch die Geschäftsstelle Eberle & Rickenbach, Einsiedeln</p>	<p>Inseratenannahme durch die Publicitas A.-G., Luzern.</p>
<p>Jahrespreis Fr. 10.— — bei der Post bestellt Fr. 10.20 (Heft IX 0,197) (Ausland Portozuschlag).</p>	<p>Inserationspreis: 15 Rp. per mm 1spaltig.</p>
<p>Inhalt: Der Lehrer im Kampfe gegen den Alkoholmißbrauch. — Die Motion Waldbvogel. — Vom Werte der Zeit und der Arbeit. — Eine Unterrichtsstunde in einer New-Yorker Schule. — Kinder sollen der Tötung von Tieren fernbleiben. — Schulnachrichten. — Himmelercheinungen im Januar. — Krankentasse. — Bücherchau. — Lehrerzimmer. — Stellennachweis. — Mitteilung der Expedition. Beilage: Volksschule Nr. 1.</p>	

Unser Programm.

Die „Schweizer-Schule“ nennt sich „Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz“. Sie will auch im neuen Jahr ihrem Titel Ehre zu machen suchen.

Schule, Schweizer-Schule, katholische Schweizer-Schule,

das sei unser Programm. Unsere erste und größte Sorgfalt gilt der positiven Arbeit auf allen Gebieten des Schulwesens und der Lehrerinteressen. Religiöse, pädagogische, schulpolitische, soziale und organisatorische Fragen werden wir stets mit aller Hingabe der zur Verfügung stehenden Kräfte, je nach den Ansprüchen des Augenblicks, zu fördern suchen.

Wir werden aber auch in Zukunft dem Kampf nicht aus dem Wege gehen, wenn man ihn uns aufdrängt und wo immer ein Feind, ein offener oder maskierter Feind, in den Gottesgarten unserer katholischen Schweizerjugend sich einschleichen will.

Die Arbeiten ausgesprochen fachwissenschaftlicher und methodischer Richtung bleiben wie bis anhin den Beilagen vorbehalten, die in den verflossenen Jahren dieses Gebiet mit so viel Erfolg und Geschick bebaut haben.

Und nun laden wir alle Lehrpersonen, Schulmänner und Schulfreunde, die auf dem Boden katholischer Weltanschauung stehen, herzlich ein, die „Schweizer-Schule“, die einzige katholische Schulzeitung der deutschen Schweiz, zu abonnieren und durch Mitarbeit nach Möglichkeit kräftig zu unterstützen.

Luzern, am Neujahrstage 1921.

Die Schriftleitung.

